

Germany-Hohenwarte: Electricity distribution and control apparatus

OJ S 225/2013 20/11/2013

Contract notice – utilities

Services

Directive 2004/17/EC

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Vattenfall Europe Generation AG

Postal address: Preßwitzer Strasse 25

Town: Hohenwarte

Postal code: 07338

Country: Germany

For the attention of: Marika Breunung

E-mail: marika.breunung@vattenfall.de

Telephone: +49 3026714282

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for a dynamic purchasing system) can be obtained from: the abovementioned address**Tenders or requests to participate must be submitted:** Official name: Vattenfall Europe Business Service GmbH; Angebotseingangsstelle (Raum 4.0.113)

Postal address: Puschkinallee 52

Town: Berlin

Postal code: 12435

Country: Germany

I.2. Main activity

Electricity

I.3. Contract award on behalf of other contracting entities

The contracting entity is purchasing on behalf of other contracting entities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description**II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting entity**

Neubau der 10- und 20 kV-HV im PSW Bleiloch.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 1: Maintenance and repair services

Main site or place of performance: PSW Bleiloch, Sperrmauer OT Gräfenwarth, 07907 Schleiz, Thüringen, BRD.

NUTS code

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**II.1.4. Information about framework agreement**

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Planung, Berechnung, Lieferung, Inbetriebnahme und Dokumentation der kompletten Anlage einschließlich des für die Auftragsabwicklung erforderlichen Materials. Koordination des kompletten Bau- und Montageablaufes sowie Demontage und Entsorgung ausgewählter Anlagen. Es sind die alten 10- und 20-kV-Schaltanlage durch neue dem Stand der Technik und im hohen Maße personen- und anlagensicher und hoch verfügbare Schaltanlagen zu ersetzen.

II.1.6. CPV code(s)

31200000 Electricity distribution and control apparatus

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Es handelt sich hierbei, um eine 10-feldrige 10-kV-Schaltanlage und eine 3-feldrige 20-kV-Schaltanlage. Ebenfalls sind diverse Kabelstrecken zu erneuern und die beiden 1-MVA-Eigenbedarfstransformatoren zu ersetzen. Das Projekt ist auf die Jahre 2014 (20-kV) und 2016 (10-kV) aufgeteilt.

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 16.3.2014 Completion 30.12.2016

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Bleibt den Ausschreibungsunterlagen vorbehalten (gefordert werden Anzahlungsbürgschaften und/oder Vertragserfüllungsbürgschaften, Gewährleistungsbürgschaften).

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Bleibt den Ausschreibungsunterlagen vorbehalten.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bietergemeinschaften sind zugelassen. Ein Zusammenschluss ist nur bis zur Abgabe der Bewerbung möglich.

Mit der Bewerbung ist dem Auftraggeber neben einer Aufstellung der Mitglieder nachzuweisen — dass und welches Mitglied die Gemeinschaft mit uneingeschränkter Wirkung vertritt, — dass alle Mitglieder für die Vertragserfüllung als Gesamtschuldner haften, — die innere Organisationsstruktur der Bietergemeinschaft ist darzustellen und zu erläutern. Eine mehrfache Bewerbung als Einzelbewerber und/oder Mitglied einer Bietergemeinschaft ist nicht zulässig.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Siehe nähere Erläuterungen unter VI.3).

Register A - Mindestbedingung:

Aktueller Auszug bzw. Kopie aus dem Handelsregister des Herkunftslandes (nicht älter als 6 Monate; gerechnet vom Tag der Veröffentlichung im Amtsblatt der EU)

Register B - Mindestbedingung:

Schriftliche Eigenerklärung und Nachweise mit rechtsverbindlicher Unterschrift folgenden Inhalts (mit „Unternehmen“ ist hier und nachfolgend der Bewerber bzw. bei Bietergemeinschaften jedes Unternehmen der Bietergemeinschaft gemeint):

- a) Eigenerklärung, dass über unser Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares gesetzliches geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist oder das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet,
- b) Eigenerklärung, dass das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß nachkommen. Die Steuernummer/ VAT ist anzugeben,
- c) Eigenerklärung, dass das Unternehmen Mitglied in der Berufsgenossenschaft bzw. eines vergleichbaren Versicherungsträgers sind,
- d) Eigenerklärung, dass das Unternehmen in der Lage ist, die Angebotsbearbeitung und die Abwicklung des gesamten Auftrages einschließlich Dokumentation in der deutschen Sprache abzuwickeln,
- e) Eigenerklärung, dass eine Person deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist, nicht rechtskräftig wegen des Verstoßes gegen eine der im VOL/A § 5 SKR Nr. 1 Abs. 3 a)-g) bzw. VOB/A § 5 SKR Nr. 2 Abs. 1 a)-g) genannten Bestimmungen verurteilt worden ist,
- f) Eigenerklärung, dass das Unternehmen den Vattenfall Code of Conduct für Lieferanten (siehe www.vattenfall.de) befolgt,
- g) Eigenerklärung, dass sich das Unternehmen im Falle der Zuschlagserteilung spätestens 2 Wochen nach Vertragsunterzeichnung in der Vattenfall Supplier Bank registriert, wobei die Registrierung während der gesamten Laufzeit durch das Unternehmen aufrechterhalten werden muss.

Soweit Bewerber oder Bietergemeinschaften zum Nachweis der Leistungsfähigkeit im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs auf Ressourcen von Dritten/Nachunternehmen zurückgreifen, sind die vorgenannten Erklärungen und Nachweise ebenfalls in Bezug auf die Dritten/Nachunternehmer vorzulegen.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Siehe nähere Erläuterungen unter VI.3).

Register C - Nachweis, keine Mindestbedingung:

Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 Jahren soweit es Leistungen betrifft, die mit den zu vergebenen Leistungen vergleichbar sind.

Vorlage von Geschäftsberichten, alternativ Bilanzen der letzten 3 Jahre.

Register D - Mindestbedingung:

Aktuelle Selbstauskunft der jeweiligen Hausbanken. (nicht älter als 6 Monate)

Die Vergabestelle behält sich vor, bei etwaigen Bedenken hinsichtlich der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zusätzliche Nachweise anzufordern.

Soweit Bewerber oder Bietergemeinschaften zum Nachweis der Leistungsfähigkeit im

Rahmen des Teilnahmewettbewerbs auf Ressourcen von Dritten/Nachunternehmen

zurückgreifen, sind die vorgenannten Erklärungen und Nachweise ebenfalls in Bezug auf die Dritten/Nachunternehmer vorzulegen.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions: Siehe nähere Erläuterungen unter VI.3).

und

Register E - Mindestbedingung:

Eigenerklärung, dass die Abwicklung nach den einschlägigen EN bzw. DIN- Normen, VDE-Bestimmungen und VDI Richtlinien, Technischen Regeln (TRD; TRR; TRB; z.B.

VDEW) sowie Vorschriften/Richtlinien des Auftraggebers und dem Stand der Technik oder vergleichbaren europäischen Regelungen erfolgt.

Register F - Mindestanforderung:

Ein nachprüfbarer Nachweis von 5 Referenzen für vergleichbare Leistungen (mind. 10 Felder ab 12 kV, LSC2B, IAC A FLR 12,5 1s) in den letzten 5 Jahren (gerechnet vom Tag der Veröffentlichung im Amtsblatt der EU zum Termin Werksabnahme). Anzugeben sind das Jahr der Auftragsausführung, die Anlagengröße und die durchgeführten Arbeiten sowie ein Ansprechpartner mit Angabe einer Telefonnummer.

Register G - Minderstanforderung:

Nachweis des Vorhandenseins eines zertifizierten QM-Systems entsprechend den Grundsätzen der DIN EN ISO 9001-er Reihe (Ausgabe 2000) für den Geltungsbereich Instandhaltung, Reparatur und Wartung und dessen Umsetzung und Untersetzung in betriebliche Anweisungen einschließlich Gewährung auf Einsichtnahme [Zertifikat ISO 9001:2000 oder gleichwertig].

Register H - Mindestanforderung:

Der Teilnehmer garantiert, dass normgerechte hochwertige Materialien, hergestellt nach Stand der Technik, eingesetzt werden.

Register I - Mindestanforderung

Eigenerklärung, dass eine Störungsbeseitigung Vor-Ort innerhalb einer Reaktionszeit von maximal 24 Stunden innerhalb des Gewährleistungszeitraumes beginnt.

Soweit der Bewerber zum Nachweis der Leistungsfähigkeit im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs auf Ressourcen von Dritten/Nachunternehmen zurückgreifen will, sind die vorgenannten Erklärungen und Nachweise ebenfalls in Bezug auf die Dritten /Nachunternehmer vorzulegen.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: no

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures): no

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

Lowest price

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting entity

EU-B07-2013-03

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents

(except for a DPS)

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: ..

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

20.12.2013 - 23:59

IV.3.5. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.7. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

VI.3. Additional information

Formale Vorgaben an die Bewerbung

1. Alle Unterlagen sind jeweils zweimal in Papierform in einem Ringordner und elektronisch als pdf.- Dateien auf CD in einem verschlossenen Umschlag einzureichen. Sie sind als solche unter Angabe der EUBekanntmachungsnummer und mit dem Vermerk „vertraulich“ zu kennzeichnen. Das Einreichen der Bewerbung per Fax oder als E-Mail ist nicht zulässig. Alle

Nachweise zur Einhaltung der Teilnahmebedingungen sind zur leichteren Prüfung und Vergleichbarkeit in der Reihenfolge sortiert und hinter entsprechenden Buchstaben-Registerbögen in einem Ordner/Hefter abgeheftet abzugeben. Für die elektronische Abgabe auf CD sind entsprechende Unterverzeichnisse auf der CD anzulegen die ebenfalls mit Register A und fortlaufend bezeichnet sind.

2. Die Bewerber haben zu beachten, dass der Teilnahmeantrag eigenhändig rechtswirksam unterzeichnet ist und dass sämtliche in der Bekanntmachung angegebenen Erklärungen und Nachweise vollständig beigelegt werden.

Ein Verweis auf frühere Bewerbungen ist nicht ausreichend. Teilnahmeanträge, die nicht die geforderten Erklärungen und Nachweise der Mindestbedingungen enthalten, können ausgeschlossen werden. Die Vergabestelle behält sich vor - ohne hierzu verpflichtet zu sein oder ohne dass die Bewerber hierauf einen Anspruch haben - Erklärungen und Nachweise nachzufordern.

3. Ausländische Bieter haben die entsprechende Registerauszüge, Nachweise, Bescheinigungen und Erklärungen nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, vorzulegen. Sämtliche Nachweise, Auszüge, Bescheinigungen und Erklärungen dürfen nicht älter als 6 Monate sein. 6 Monate gerechnet vom Tag der Veröffentlichung im Amtsblatt der EU.

4. Sofern auf Ressourcen Dritter/Nachunternehmer zurückgegriffen werden soll, ist zusätzlich zu den geforderten Angaben/Erklärungen/Nachweisen eine Bestätigung des Dritten /Nachunternehmers vorzulegen, wonach dieser bereit ist, Leistungen für diesen Auftrag zu erbringen.

5. Mit Abgabe des Teilnahmeantrags erklärt der Bewerber zugleich das Einverständnis mit einem Wechsel des Auftraggebers. Es ist nicht auszuschließen, dass im Laufe des Vergabeverfahrens ein anderes Unternehmen des Vattenfall-Konzerns Auftraggeber wird.

6. Die Verpflichtung zur Vorlage von Bescheinigungen Dritter (Drittbescheinigungen) entfällt, wenn und sofern ein vergleichbares Register nicht geführt wird bzw. eine Registrierung nicht erforderlich ist. Dies hat der Bewerber nachzuweisen und zu erläutern.

7. Im Sinne der vorherigen Ziffer 6 sind ausländische Bewerber angehalten, vergleichbare Drittbescheinigungen vorzulegen. Deren Gleichwertigkeit ist nachzuweisen. Es wird dahingehend eine erschöpfende Darstellung erwartet. In diesem Zusammenhang wird mit Blick auf Ziffer III.2.3) der Bekanntmachung darauf hingewiesen, dass die gesamte Bewerbung in deutscher Sprache zu fassen ist, also auch die jeweiligen Nachweise und Anlagen. Sollte ein amtliches Dokument oder Referenzangaben etc. nicht in deutscher Sprache gefasst sein, so muss eine wörtliche Übersetzung eines vereidigten Dolmetschers vorgelegt werden.

8. Ein Bewerber kann sich - auch als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft - beim Nachweis seiner Eignung auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen beziehen. Dann muss der Bewerber für das andere Unternehmen die Nachweise der Ziffern III.2.1) bis III.2.3) vorlegen, wobei sich die Vorlagepflicht der Nachweise zur technischen Leistungsfähigkeit (III.2.3.) auf den Leistungsteil beschränkt, für die das andere Unternehmen eintreten soll. Der Bewerber hat zusätzlich nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Mittel/Kapazitäten von dem anderen Unternehmen zur Verfügung gestellt werden. Dies kann unter anderem durch entsprechende unterschriebene Verpflichtungserklärungen des oder der anderen Unternehmen erfolgen.

9. Die Vergabestelle behält sich vor, Erklärungen und Nachweise (auch im Bereich der Mindestbedingungen) nachzufordern. Außerdem wird sich vorbehalten, eine persönliche Vorstellung eines Bewerbers zu fordern, z.B. um die Eigenerklärungen auf deren Stichhaltigkeit zu überprüfen. Ein Anspruch der Bewerber auf eine Nachforderung oder eine persönliche Vorstellung besteht nicht.

10. Eine Nichteinhaltung der als Mindestbedingungen gekennzeichneten Punkte führt -

gegebenenfalls nach Nachforderung im Sinne der Ziffer 9 - zwingend zum Ausschluss.

11. Unklarheiten und Fragen der Teilnehmer erbitten wir an Frau Marika Breunung, siehe Kontaktdaten unter Punkt I.1., bis zum 6.12.2013 schriftlich zu stellen.

12. Die Auftragsvergabe steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Gremien auf Seiten des Auftraggebers.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

Telephone: +49 3318661617

Fax: +49 3318661629

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Gemäß § 107 Abs. 3 S. 1 Nr. 2, 3 und 4 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig,

a) soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 107 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 GWB);

b) soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung/ Aufforderung zur Angebotsabgabe benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 107 Abs. 3 S. 1 Nr. 3 GWB);

c) soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5. Date of dispatch of this notice

19.11.2013